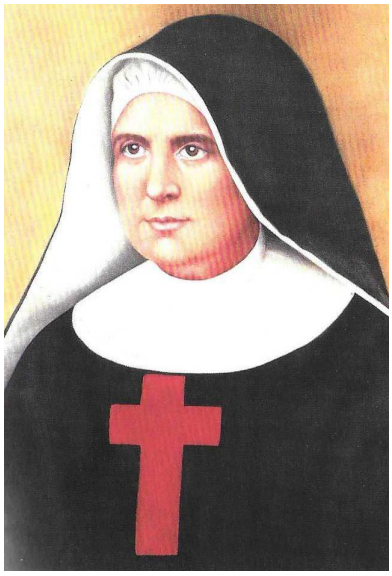
Deutsche Ordensprovinz der Kamillianer
Heidhauser Str. 273
45239 Essen
Email: pdwkamillus@t-online.de

OSC – NEWS

22. Oktober 2019



Zur Heiligsprechung von Mutter Giuseppina Vannini

Eine großartige Feier war die Heiligsprechung von Mutter Giuseppina Vannini (1859-1911) am 13. Oktober 2019 auf dem Petersplatz in Rom.

Viele Schwestern der von ihr gegründeten Ordensgemeinschaft der „Töchter des heiligen Kamillus" nahmen an diesem besonderen Ereignis teil.

In mitbrüderlichem Geist waren auch Kamillianer aus verschiedenen Ländern auf dem Petersplatz dabei, unter anderem auch die Patres Jose Emmanuel Calabres und Roderick Tampis von den Philippinen, die einige Zeit in Essen zu Gast waren und sich einer Wallfahrergruppe aus Deutschland anschließen konnten.

Ein kurzer Lebenslauf

Giuseppina Vannini, die Gründerin der Kongregation der *Töchter des heiligen Kamillus* wurde am 7. Juli 1859 als Tochter von Angelo und Annunziata Vannini geboren und am 8. Juli in der Kirche Sant' Andrea delle Fratte auf die Namen Giuditta Adelaide Agata getauft. Als Waise fand sie im Alter von 8 Jahren Aufnahme bei den Barmherzigen Schwestern. Angesprochen von Gottes Ruf fühlte sie sich vom Tag ihrer Erstkommunion an zum Ordensleben berufen, doch die Pforten der Gemeinschaft blieben ihr aufgrund ihren schwächlich Gesundheit verschlossen.
In einer bedeutsamen Begegnung mit dem Kamillianer-Pater Luigi Tezza - heute einem Seligen - vertraute Giuditta am 17. Dezember 1891 dem Exerzitienleiter ihren bis dahin unerfüllten Wunsch nach der ganzheitlichen Lebensweihe an den Herrn an. Pater Tezza schlug ihr die Gründung einer Gemeinschaft zum Dienst für Kranke vor. Nach zwei Tagen des Gebetes erklärte sich Giuditta dazu bereit, sehr wohl wissend, dass es ihr dazu an allem fehlte, doch mit der Bereitschaft, alles aufzugeben, und in unendlichem Vertrauen auf die göttliche Vorsehung.

Am 2. Februar 1892 entstand im Sterbezimmer des heiligen Kamillus die Kongregation der Töchter des heiligen Kamillus. Giuditta erhielt den Namen Schwester Giuseppina, und drei Jahre später, am 8. Dezember 1985, legte sie die feierlichen Gelübde ab und wurde zur Generaloberin der neuen Gemeinschaft gewählt.

Mutter Giuseppina Vannini starb am 23. Februar 1911 in Rom und am 16. Oktober 1994 erklärte sie der heilige Papst Johannes Paul II. zu Seligen. Die Heiligkeit von Giuseppina Vannini lehrt uns auch heute, durch die von ihr gegründete Gemeinschaft auf einfache und konkrete Weise die Liebe und das Mitgefühl für Arme, Kranke und Bedürftige zu bezeugen, in der Gewissheit, dass „alles was ihr einem einzigen bedürftigen Bruder getan habt, ihr mir getan habt." (Mt 25.40) [Übertr. PDW nach dem liturgischen Heft zur Heiligsprechung - Tipografia Vaticana]

Die Töchter des heiligen Kamillus feiern die Heiligsprechung von Mutter Josefina Vannini mit Kardinal Rainer Maria Woelki am 16. November 2019 in einem Festgottesdienst um 10 Uhr in der DRK Kamillus Klinik in Asbach /Ww.
[Tel. 02683 / 590]